



BRAUNSCHWEIGISCHES  
LANDESMUSEUM

AM ANFANG  
WAR DAS WORT



ab 7. Mai 2017

# ENTDECKE DIE WELT!

Angebote für Kinder, Schulklassen und  
Konfirmanden zur Sonderausstellung

## IM AUFBRUCH

Reformation 1517 - 1617

[www.3landesmuseen.de](http://www.3landesmuseen.de)



## VERANSTALTER



BRAUNSCHWEIGISCHES  
LANDESMUSEUM



EVANGELISCHE AKADEMIE  
ABT JERUSALEM  
Theologisches Zentrum  
Braunschweig

*Kooperationspartner der museumspädagogischen Angebote:*



*Unter der Schirmherrschaft von  
Ministerpräsident Stephan Weil*



Niedersachsen

*Kooperationspartner*



*Förderer*



Stiftung  
Braunschweiger  
Kulturbesitz



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur



Stiftung  
Niedersachsen

KULTUR  
STIFTUNG · DER  
LÄNDER



Niedersächsische  
Sparkassenstiftung

Die Braunschweigische  
Stiftung

## Das Sonderausstellungsprojekt IM AUFBRUCH...

Globalisierung, Medienrevolution, soziale Netzwerke, Mitbestimmung – Schlagworte, die nicht nur das 21. Jahrhundert prägen. Bereits im 16. Jahrhundert beschleunigt die Erfindung des Buchdrucks die Verbreitung von Neuigkeiten und Ideen genauso stark wie Twitter, WhatsApp und Co. heute. Christoph Kolumbus entdeckt eine neue Welt, Nikolaus Kopernikus verrückt die Erde und in Wittenberg fordert Martin Luther den Papst heraus.

Das Sonderausstellungsprojekt „Im Aufbruch. Reformation 1517-1617“ wird vom Braunschweigischen Landesmuseum und der Evangelischen Akademie Abt Jerusalem in Kooperation mit der Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig und der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers veranstaltet.

Die Hauptausstellung am Burgplatz geht der Frage nach, warum und wieso die reformatorischen Ideen gerade damals auf fruchtbaren Boden fielen, wie sie die mittelalterliche Kirche und Gesellschaft erschütterten und politische Entscheidungen provozierten. In den evangelisch-lutherischen Landeskirchen nahm eine neue Konfession Gestalt an, und ein religiös gespaltenes Europa stand vor neuen Konflikten.

Zwei weitere Ausstellungsteile an den authentischen Orten Hinter Aegidien und St. Ulrici-Brüdern präsentieren die Anfänge der Reformation in Braunschweig durch Gottschalk Kruse und Johannes Bugenhagen sowie die Entwicklung der Klosterkirche der Franziskaner zur lutherischen Pfarrkirche.



## DAS KINDERMUSEUM

Was haben Globus, Bleistift und Fernrohr gemeinsam? Welche Abenteuer erlebten Christoph Kolumbus und Ferdinand Magellan? Wie lebten die Menschen in der spätmittelalterlichen Stadt? Was kam bei Luthers Zeitgenossen auf den Tisch? Und was trägt der Landsknecht unter seinem Wams? Kleine Besucherinnen und Besucher können im Kindermuseum neben der Hauptausstellung in das 16. Jahrhundert reisen. Hier gibt es Spielstationen mit Antworten auf Fragen rund um die Welt im Aufbruch.

Wer bringt Nachrichten, Briefe und Flugblätter am schnellsten von Ort zu Ort? Als Teil des Kindermuseums bieten wir einen großen Bereich, der mit Pferden (auf Kunststoff-Rädern) befahren werden kann und wo die kleinen Besucherinnen und Besucher sich im Austragen von Post miteinander messen können. Die Benutzung ist im Eintrittspreis enthalten.

### TIPP

Samstag und Sonntag von 10 bis 17 Uhr sind die Spielstationen betreut.

## Kinderführungen

### Jeden Samstag 14 Uhr:

Entdeckt die Welt im Aufbruch! – auf Kinder besonders zugeschnittene öffentliche Führung durch das Kindermuseum.

**Dauer: 90 Min., Kosten: 3 € pro Person zzgl. Eintritt**

Sie wollen eine individuelle Kinderführung buchen? Kein Problem! Unser Buchungsservice berät Sie gern.

**Tel 0531 – 1225 2424 oder per E-Mail an [buchung.blm@3landesmuseen.de](mailto:buchung.blm@3landesmuseen.de)**

**Dauer: 90 Min., Kosten: 75 € zzgl. Familienkarte(n).  
Max. 20 Teilnehmer/Gruppe.**

## KINDERGEBURTSTAGE

Reise mit deinen Gästen ins 16. Jahrhundert und verbringe deinen Kindergeburtstag in der Reformationszeit! Es ist nicht nur eine Epoche geistiger und religiöser Auseinandersetzungen, sondern auch die Zeit großer Entdecker, talentierter Künstler und neugieriger Forscher. Gemeinsam begeben wir uns auf unserem Rundgang durch das Kindermuseum auf ihre Spuren.

### Angebot

Dialogische Führung mit anschließendem praktischen Teil, außerdem Nutzung des Geburtstagsraumes – hier können Geschenke ausgepackt und selbst mitgebrachte Speisen und Getränke verzehrt werden!

**Dauer: 180 Min.,**

**Kosten: 125 € (Pauschalpreis für die gesamte Geburtstagsgruppe inkl. Eltern, Eintritt & Materialien)**



### Thema 1 ab 6 Jahre

#### Post per Ross

In Windeseile verbreiteten sich zur Reformationszeit Nachrichten und Flugblätter. Um Briefe von A nach B zu bringen, waren schnelle Reiter gefragt. Wir sehen uns einige originale Flugblätter an und testen im Anschluss unsere Fähigkeiten als Postreiter.

### Thema 2 ab 8 Jahre

#### Leben in der mittelalterlichen Stadt

Vom behaglichen Wohnraum reicher Bürger über den Marktplatz bis zum Atelier des Künstlers reichen die Orte, denen wir uns bei diesem Thema zuwenden. Ihr erfahrt zudem die Funktionen wichtiger Stadtgebäude und baut euch im Anschluss eine Pop-Up-Karte von einem Gebäude aus Braunschweig.



**Thema 3** ab 8 Jahre

**Ritter und Landsknechte**

Das Zeitalter der Ritter kam in der Reformationszeit zu seinem Ende, das Zeitalter der Landsknechte und Handfeuerwaffen begann. Wir schauen und probieren gemeinsam eine echte Rüstung an und spielen im Anschluss das „Landsknecht“-Kartenspiel.



**Thema 4** ab 10 Jahre

**Erfinder und Forscher**

Vom Buchdruck bis zum heliozentrischen Weltbild – bei diesem Thema lernt ihr spannende Neuerungen der Reformationszeit kennen. Wir nehmen uns Zeit, um mit selbst gemachter Tinte wie im Mittelalter zu schreiben und wie Gutenberg in der frühen Neuzeit zu Drucken.



**Thema 5** ab 10 Jahre

**Entdeckungsreisen**

Kolumbus und Co. entdeckten zu Luthers Lebzeiten die Neue Welt und erkundeten die Küsten vieler bis dahin unbekannter Länder. Auf einem Schiffsnachbau erfahrt ihr Spannendes über die Seefahrt und Navigation. Im Anschluss bauen wir uns einen eigenen Kompass.



## ANGEBOTE FÜR

### KITA UND GRUNDSCHULE

### SCHULE KLASSE 5 BIS 9

### SCHULE KLASSE 10 BIS 13

## KONFIRMATIONSUNTERRICHT

Das Vermittlungsprogramm zur Sonderausstellung richtet sich an alle Schulformen und Altersstufen (Fächer: Ev. und Kath. Religion, Geschichte, Werte und Normen, Sachkunde und Gesellschaftskunde).

Die pädagogischen Angebote gehen insbesondere auf ideengeschichtliche sowie gesellschaftspolitische Aspekte ein und verbinden sie in Rahmen von Führungen und Workshops mit spezifischen pädagogischen Methoden zur Erarbeitung und Vertiefung bestimmter Inhalte.



## Museumspädagogische Angebote für KITA UND GRUNDSCHULE im Kindermuseum

### Dialogisches und handlungsorientiertes Museumsgespräch

Dauer: 60 Min., Kosten: 3 € pro Kind inkl. Museumseintritt

Im Gespräch mit einem Museumspädagogen erkunden die Kinder handlungsorientiert und spielerisch die Zeit der Reformation mit ihren Erfindungen und Entdeckungen.

### Workshops

Grundlegend für alle Workshops ist, neben einem praktischen Anteil, ein dialogisches und handlungsorientiertes Museumsgespräch.

### Workshop 1

#### Kolumbus, Gutenberg und Kopernikus: Erfindungen und Entdeckungen in der Reformationszeit

Dauer: ca. 90 Min., Kosten: 3 € pro Kind inkl. Museumseintritt

In diesem Vermittlungsangebot erkunden die Kinder mit einem Museumspädagogen die Zeit der Reformation. Welche Entdeckungen gab es? Was ist ein heliozentrisches Weltbild? Und wer war eigentlich Gutenberg?

Im Anschluss ist noch Zeit, selber mit beweglichen Lettern zu drucken. Dabei stellen sie die benötigte Tinte selber her.

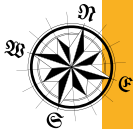
noibamro158

### Workshop 2

#### Entdeckerreisen

Dauer: ca. 90 Min., Kosten: 3 € pro Kind inkl. Museumseintritt

Kolumbus und Co. entdeckten zu Luthers Lebzeiten die Neue Welt und erkundeten die Küsten vieler bis dahin unbekannter Länder. Auf einem Schiffsnachbau erfahren die Kinder Spannendes über die Seefahrt und Navigation. Im Anschluss bauen sie ihren eigenen Kompass.



### Workshop 2

#### Tick Tack... Die Erfindung der Uhr

Dauer: ca. 90 Min., Kosten: 3 € pro Kind inkl. Museumseintritt

In einer dialogischen und handlungsorientierten Führung durch das Kindermuseum lernen die Kinder verschiedene Arten von Uhren kennen. Sie finden heraus wie u. a. eine Sonnenuhr funktioniert und wann sie erfunden wurde. Ab wann gab es die erste Taschenuhr? Wie sah sie aus? Und wer hatte überhaupt die Idee die Zeit zu messen? Gemeinsam verorten die Kinder die verschiedenen Arten Zeit zu messen auf einem Zeitstrahl. Im Anschluss wird eine eigene Uhr gebastelt.



## Museumspädagogische Angebote für die **KLASSENSTUFEN 5 BIS 9** im Kindermuseum oder in der Hauptausstellung\*

### **Dialogisches Museumsgespräch**

**Dauer: 90 Min., Kosten: 3 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt**

Museumsgespräch mit einem Museumspädagogen. Es sind verschiedene Themenschwerpunkte individuell absprechbar.

### **Peer Teaching (SchülerInnen führen SchülerInnen)**

**Dauer: 90 Min., Kosten: 3 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt**

Die SchülerInnen erklären sich gegenseitig in ihren eigenen Worten die Ausstellung. Nach einer kurzen Einführung in die Zeit der Reformation und die Hauptausstellung, werden die SchülerInnen in Gruppen eingeteilt. Sie erhalten Arbeitsblätter mit Aufgaben, Hinweisen und Fragestellungen zu einem bestimmten Themenabschnitt in der Ausstellung (z.B. Ablasshandel, Reformation in Braunschweig, Kirche nach der Reformation). Nach Ablauf der Bearbeitungszeit stellen die SchülerInnen ihre Ergebnisse ihren MitschülerInnen vor. Ein Museumspädagoge betreut das Format, hilft bei aufkommenden Fragen und moderiert das Peer Teaching.

\*siehe jeweiliges Angebot

### **Workshops**

Grundlegend für alle Workshops ist, neben einem praktischen Anteil, eine dialogische Museumsführung oder ein Peer Teaching, um sich in die Zeit der Reformation einzuarbeiten und einen Überblick über die Ausstellung zu bekommen.

#### **Workshop 1** für Klasse 5 besonders geeignet

#### **Leben in der mittelalterlichen Stadt**

Museumsführung/Peer Teaching und Basteln einer Pop-up-Karte mit Gebäuden Braunschweigs, besonders geeignet für Klassenstufe 5

**Dauer: ca. 90 Min., Ort: Kindermuseum**

**Kosten: 3 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt**



In den Räumen des Kindermuseums können die SchülerInnen das Leben in einer mittelalterlichen Stadt erkunden. Vom Marktplatz bis hin zum Atelier Lucas Cranachs stehen den Kindern vielfältige handlungsorientierte Angebote zur Verfügung, um selber aktiv zu werden. Zudem erfahren sie so einiges über Braunschweig im späten Mittelalter. Im Anschluss gestalten die SchülerInnen ihre eigene Pop-Up-Karte mit einem Gebäude aus Braunschweig. Ergänzt wird die Karte durch Informationen zu der Geschichte des Gebäudes und seiner Funktion zur Zeit der Reformation.

#### **Workshop 2** für Klasse 5 besonders geeignet

#### **Kolumbus, Gutenberg und Kopernikus – Erfindungen und Entdeckungen in der Reformationszeit**

Museumsführung/Peer Teaching und Druckworkshop, besonders geeignet für Klassenstufe 5

**Dauer: ca. 90 Min., Ort: Kindermuseum**

**Kosten: 3 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt**

In diesem Vermittlungsangebot erkunden die SchülerInnen mit einem Museumspädagogen im Kindermuseum die Zeit der Reformation. Welche Entdeckungen gab es? Was ist ein heliozentrisches Weltbild? Und wer war eigentlich Gutenberg? Im Anschluss ist noch Zeit, selber mit beweglichen Lettern zu drucken. Dabei stellen sie die benötigte Tinte selber her.

noitamrois



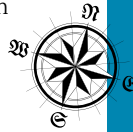
### Workshop 3 für Klasse 5 besonders geeignet

#### Entdeckerreisen in der Reformationszeit

Museumsführung/Peer Teaching und Bau eines eigenen Kompasses, besonders geeignet für Klassenstufe 5

**Dauer:** ca. 90 Min., **Ort:** Kindermuseum

**Kosten:** 3 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt



Kolumbus und Co. entdeckten zu Luthers Lebzeiten die Neue Welt und erkundeten die Küsten vieler bis dahin unbekannter Länder. Auf einem Schiffsnachbau erfahren die SchülerInnen Spannendes über die Seefahrt und Navigation. Im Anschluss bauen sie ihren eigenen Kompass.

### Workshop 4

#### Im Aufbruch! Ein Überblick – Reformation 1517-1617

Museumsführung/Peer Teaching und Diskussion über die reformatorische Idee heute

**Dauer:** ca. 210 Min., **Ort:** Hauptausstellung,

**Kosten:** 5 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt

Grundlage für diesen Workshop ist ein Museumsgespräch oder Peer Teaching. Danach erstellen die SchülerInnen unter Anleitung eines Museumspädagogen ein eigenes Lernvideo. In Gruppen setzen sie sich, ausgestattet mit einem Tablet, mit einem besonderen Aspekt der Reformation auseinander und bereiten diesen in einem 1- bis 2-minütigen Lernvideo auf.

### Workshop 5

#### Die Reformation in den Städten

Museumsführung/Peer Teaching und Reformationsplanspiel

**Dauer:** ca. 240 Min., **Ort:** Hauptausstellung,

**Kosten:** 5 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt

Gemeinsam mit einem Museumspädagogen erkunden die Jugendlichen die Ausstellung, erfahren wichtige die Aspekte der Reformation, sehen anhand der Städte Hannover, Goslar und Braunschweig, dass es nicht die Reformation an sich gibt. In jeder Stadt verlief die Reformation anders – je nachdem wie viele Befürworter und Gegner es gab.

Wie würde sich eine fiktive Stadt um 1500-1600 in Bezug auf die Reformation entscheiden? Ähnlich einem Planspiel schlüpfen die SchülerInnen in verschiedene Rollen einer spätmittelalterlichen städtischen Gesellschaft. Sie überlegen sich anhand von Informationen zu den einzelnen gesellschaftlichen Rollen, wie diese zur Reformation stehen würden: Würden sie diese befürworten oder ablehnen? Und warum? Mit Schauben, Barretts oder Gewändern nehmen sie auch optisch einen Perspektivwechsel vor. Gemeinsam mit den anderen diskutieren sie über Befürwortung oder Ablehnung der Reformation. Wird die Stadt reformiert oder nicht?

### Workshop 6

#### Krise gestern, Krise heute?

#### Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen der reformatorischen Zeit um 1500 und dem Jahr 2017

Museumsführung/Peer Teaching und Erstellen einer Wortcollage

**Dauer:** ca. 150 Min., **Ort:** Hauptausstellung,

**Kosten:** 4 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt

Warum fiel die Reformation gerade zu dieser Zeit auf fruchtbaren Boden? Was hatte sich gegenüber den Jahren zuvor, in denen auch schon Kritik an der Kirche geäußert wurde, verändert? Gemeinsam gehen die SchülerInnen mit einem Museumspädagogen in der Hauptausstellung diesen Fragen nach, beleuchten die sozialen, politischen und gesellschaftlichen Veränderungen sowie den Erfinder- und Entdeckergeist, der diese Zeit beherrschte und das Weltbild nachhaltig veränderte. Es war eine Zeit des Wandels und der Umbrüche. Ideen verbreiteten sich durch die Erfindung Gutenbergs viel schneller als vorher. Die mittelalterliche Lebensweise geriet in die Krise. Auch für unsere Zeit sind viele Aspekte, die die Reformationszeit prägten, bedeutend. Die SchülerInnen arbeiten in Gruppen Gemeinsamkeiten und Unterschiede heraus. Wortcollagen entstehen, in denen wichtige, sich überschneidende Begriffe sichtbar werden.



## Workshop 7



### Spottschriften, Flugblätter und Co. Die Revolution der Drucktechnik und die Verbreitung der reformatorischen Idee

Museumsführung/Peer Teaching und Gestaltung eines eigenen Flugblattes

**Dauer: ca. 180 Min., Ort: Hauptausstellung,**

**Kosten: 4 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt**

Die Verbreitung der reformatorischen Idee wurde gefördert von Gutenbergs Erfindung einer Drucktechnik mit beweglichen Buchstaben. Dies löste eine Medienrevolution aus. Flugblätter oder Spottschriften konnten leichter vervielfältigt werden und erreichten somit eine größere Anzahl von Menschen. In der Ausstellung untersuchen die SchülerInnen zusammen mit einem Museumspädagogen die gezeigten Druckschriften der Zeit: Standen sie für die reformatorische Idee ein? Wer hat sie verfasst?

Im anschließenden Workshop entwickeln die SchülerInnen ihr eigenes Flugblatt. Für welche Ideen würden sie heute eintreten?

## Workshop 8

### Nach Reformation und Kirchenordnung – Die Verstetigung des evangelischen Glaubens in Braunschweig

Museumsführung/Peer Teaching und Gestaltung von Ofenkacheln

**Dauer: ca. 150 Min., Ort: Hauptausstellung,**

**Kosten: 4 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt**

Was passiert, wenn die Reformation beschlossen wurde? Wie stellt man sicher, dass die neue Lehre auch umgesetzt und gelebt wird? Wie findet sie Eingang in den Alltag der Menschen? Und wie wird mit den katholischen Kirchen und Klöstern umgegangen? Kontrollinstitutionen entstanden. Kirchen und Gottesdienste änderten sich. Ofenkacheln in den heimischen vier Wänden erhielten andere Motive und brachten Aspekte der neuen Lehre zu den Menschen nach Hause. Im anschließenden Workshopteil gestalten die SchülerInnen selber Kacheln. Welche Motive oder Sätze würden sie auf einer Kachel in ihrem Zuhause präsentieren?

## Museumspädagogische Angebote für die KLASSENSTUFEN 10 BIS 13 in der Hauptausstellung

### Dialogisches Museumsgespräch

**Dauer: 90 Min., Kosten: 3 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt**

Museumsgespräch mit einem Museumspädagogen. Es sind verschiedene Themenschwerpunkte individuell absehbar.

### Peer Teaching (SchülerInnen führen SchülerInnen)

**Dauer: 90 Min., Kosten: 3 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt**

Die SchülerInnen erklären sich gegenseitig in ihren eigenen Worten die Ausstellung. Nach einer kurzen Einführung in die Zeit der Reformation und die Hauptausstellung, werden die SchülerInnen in Gruppen eingeteilt. Sie erhalten Arbeitsblätter mit Aufgaben, Hinweisen und Fragestellungen zu einem bestimmten Themenabschnitt in der Ausstellung (z.B. Ablasshandel, Reformation in Braunschweig, Kirche nach der Reformation). Nach Ablauf der Bearbeitungszeit stellen die SchülerInnen ihre Ergebnisse ihren MitschülerInnen vor. Ein Museumspädagoge betreut das Format, hilft bei aufkommenden Fragen und moderiert das Peer Teaching.



Wusstet ihr,  
dass ...?



## Workshops

Grundlegend für alle Workshops ist, neben einem praktischen Anteil, eine dialogische Museumsführung oder ein Peer Teaching, um sich in die Zeit der Reformation einzuarbeiten und einen Überblick über die Ausstellung zu bekommen.

### Workshop 1

#### Im Aufbruch! Ein Überblick – Reformation 1517-1617

Museumsführung/Peer Teaching und Diskussion über die reformatorische Idee heute

**Dauer: ca. 210 Min., Kosten: 5 € pro SchülerIn inkl.**

#### Museumseintritt

Grundlage für diesen Workshop ist ein Museumsgespräch oder Peer Teaching. Danach erstellen die SchülerInnen unter Anleitung eines Museumspädagogen ein eigenes Lernvideo. In Gruppen setzen sie sich, ausgestattet mit einem Tablet, mit einem besonderen Aspekt der Reformation auseinander und bereiten diesen in einem 1- bis 2-minütigen Lernvideo auf.

### Workshop 2

#### Die Reformation in den Städten

Museumsführung/Peer Teaching und Reformationsplanspiel

**Dauer: ca. 240 Min., Kosten: 5 € pro SchülerIn inkl.**

#### Museumseintritt

Gemeinsam mit einem Museumspädagogen erkunden die Jugendlichen die Ausstellung, erfahren wichtige die Aspekte der Reformation, sehen anhand der Städte Hannover, Goslar und Braunschweig, dass es nicht die Reformation an sich gibt. In jeder Stadt verlief die Reformation anders – je nachdem wie viele Befürworter und Gegner es gab.

Wie würde sich eine fiktive Stadt um 1500 bis 1600 in Bezug auf die Reformation entscheiden? Ähnlich einem Planspiel schlüpfen die SchülerInnen in verschiedene Rollen einer spätmittelalterlichen städtischen Gesellschaft. Sie überlegen sich anhand von Informationen zu den einzelnen gesellschaftlichen Rollen, wie diese zur Reformation stehen würden: Wür-



den sie diese befürworten oder ablehnen? Und warum? Mit Schauben, Barretts oder Gewändern nehmen sie auch optisch einen Perspektivwechsel vor. Gemeinsam mit den anderen diskutieren sie über Befürwortung oder Ablehnung der Reformation. Wird die Stadt reformiert oder nicht?

### Workshop 3

#### Krise gestern, Krise heute?

#### Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen der reformatorischen Zeit um 1500 und dem Jahr 2017

Museumsführung/Peer Teaching und Erstellen einer Wortcollage

**Dauer: ca. 150 Min., Kosten: 4 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt**

Warum fiel die Reformation gerade zu dieser Zeit auf fruchtbaren Boden? Was hatte sich zu den Jahren zuvor, in denen auch schon Kritik an der Kirche geäußert wurde, verändert? Gemeinsam gehen die SchülerInnen mit einem Museumspädagogen in der Hauptausstellung diesen Fragen nach, beleuchten die sozialen, politischen und gesellschaftlichen Veränderungen sowie den Erfinder- und Entdeckergeist, der diese Zeit beherrschte und das Weltbild nachhaltig veränderte. Es war eine Zeit des Wandels und der Umbrüche. Ideen verbreiteten sich durch die Erfindung Gutenbergs viel schneller als vorher. Die mittelalterliche Lebensweise geriet in die Krise. Auch für unsere Zeit sind viele Aspekte, die die Reformationszeit prägten, bedeutend. Die SchülerInnen arbeiten in Gruppen Gemeinsamkeiten und Unterschiede heraus. Wortcollagen entstehen, in denen wichtige, sich überschneidende Begriffe sichtbar werden.

*Ist die Welt rund?*

*Stimmt das noch?*

*Hat die Kirche recht?*

*Alles gut -  
Neues schlecht?*



#### Workshop 4

##### Spottschriften, Flugblätter und Co. Die Revolution der Drucktechnik und die Verbreitung der reformatorischen Idee

Museumsführung/Peer Teaching und  
Gestaltung eines eigenen Flugblattes

Dauer: ca. 180 Min., Kosten: 4 € pro SchülerIn inkl.

Museumseintritt

Die Verbreitung der reformatorischen Idee wurde gefördert von Gutenbergs Erfindung einer Drucktechnik mit beweglichen Buchstaben. Dies löste eine Medienrevolution aus. Flugblätter oder Spottschriften konnten leichter vervielfältigt werden und erreichten somit eine größere Anzahl von Menschen. In der Ausstellung untersuchen die SchülerInnen zusammen mit einem Museumspädagogen die gezeigten Druckschriften der Zeit: Standen sie für die reformatorische Idee ein? Wer hat sie verfasst?

Im anschließenden Workshop entwickeln die SchülerInnen ihr eigenes Flugblatt. Für welche Ideen würden sie heute eintreten?



#### Workshop 5

##### Bugenhagen, Kruse und Luther – Die Reformation in Braunschweig

Museumsführung/Peer Teaching und Erstellung eines  
Lernvideos

Dauer ca. 210 Min., Kosten: 5 € pro SchülerIn inkl. Museumseintritt

Bugenhagen, Kruse und Luther: Wichtige Persönlichkeiten der Reformation. Doch was macht diese Personen aus? Wie war ihr Weg zur reformatorischen Idee? Und wie sah ihr reformatorisches Wirken aus? In diesem Workshop entwickeln die SchülerInnen unter Anleitung eines Museumspädagogen eigene Lernvideos. In Gruppen von max. 4 SchülerInnen setzen sie sich, ausgestattet mit einem Tablet, mit einer der Personen auseinander und stellen diese in einem 1- bis 2-minütigen Lernvideo vor.



## Museumspädagogische Angebote für den KONFIRMATIONSUNTERRICHT in der Hauptausstellung

### Dialogisches Museumsgespräch

Dauer: 90 Min., Kosten: 3 € pro KonfirmandIn inkl.  
Museumseintritt

Museumsgespräch mit einem Museumspädagogen. Es sind verschiedene Themenschwerpunkte individuell absprechbar.

### Peer Teaching (SchülerInnen führen SchülerInnen)

Dauer: 90 Min., Kosten: 3 € pro KonfirmandIn inkl.  
Museumseintritt

Die KonfirmandInnen, erklären sich gegenseitig in ihren eigenen Worten die Ausstellung. Nach einer kurzen Einführung in die Zeit der Reformation und die Hauptausstellung, werden die KonfirmandInnen in Gruppen eingeteilt. Sie erhalten Arbeitsblätter mit Aufgaben, Hinweisen und Fragestellungen zu einem bestimmten Themenabschnitt in der Ausstellung (z.B. Ablasshandel, Reformation in Braunschweig, Kirche nach der Reformation). Nach Ablauf der Bearbeitungszeit stellen sich die KonfirmandInnen ihre Ergebnisse gegenseitig vor. Ein Museumspädagoge betreut das Format, hilft bei aufkommenden Fragen und moderiert das Peer Teaching.



Was ist  
Freiheit?

## Workshops

Grundlegend für alle Workshops ist, neben einem praktischen Anteil, eine dialogische Museumsführung oder ein Peer Teaching, um sich in die Zeit der Reformation einzuarbeiten und einen Überblick über die Ausstellung zu bekommen.

### Workshop 1

#### Die Reformation in den Städten

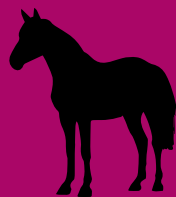
Museumsführung/Peer Teaching & Reformationsplanspiel

**Dauer: ca. 240 Min., Kosten: 5 € pro KonfirmandIn inkl.**

**Museumseintritt**

Gemeinsam mit einem Museumspädagogen erkunden die Jugendlichen die Ausstellung, erfahren wichtige die Aspekte der Reformation, sehen anhand der Städte Hannover, Goslar und Braunschweig, dass es nicht die Reformation an sich gibt. In jeder Stadt verlief die Reformation anders – je nachdem wie viele Befürworter und Gegner es gab.

Wie würde sich eine fiktive Stadt um 1500 bis 1600 in Bezug auf die Reformation entscheiden? Ähnlich einem Planspiel schlüpfen die KonfirmandInnen in verschiedene Rollen einer spätmittelalterlichen städtischen Gesellschaft. Sie überlegen sich anhand von Informationen zu den einzelnen gesellschaftlichen Rollen, wie diese zur Reformation stehen würden: Würden sie diese befürworten oder ablehnen? Und warum? Mit Schube, Barretts oder Gewand nehmen sie auch optisch einen Perspektivwechsel vor. Gemeinsam mit den anderen diskutieren sie über Befürwortung oder Ablehnung der Reformation. Wird die Stadt reformiert oder nicht?



### Workshop 2

#### Spotschriften, Flugblätter und Co.

#### Die Revolution der Drucktechnik und die Verbreitung der reformatorischen Idee

Museumsführung/Peer Teaching und Gestaltung eines eigenen Flugblattes

**Dauer: ca. 180 Min., Kosten: 4 € pro KonfirmandIn inkl. Museumseintritt**

Die Verbreitung der reformatorischen Idee wurde gefördert von Gutenbergs Erfindung einer Drucktechnik mit beweglichen Buchstaben. Dies löste eine Medienrevolution aus. Flugblätter oder Spotschriften konnten leichter vervielfältigt werden und erreichten somit eine größere Anzahl von Menschen. In der Ausstellung untersuchen die KonfirmandInnen zusammen mit einem Museumspädagogen die gezeigten Druckschriften der Zeit: Standen sie für die reformatorische Idee ein? Wer hat sie verfasst?

Im anschließenden Workshop entwickeln die KonfirmandInnen ihr eigenes Flugblatt. Für welche Ideen würden sie heute eintreten?



## Angebot in Kooperation mit der **BÜRGERSTIFTUNG BRAUNSCHWEIG**

Dank einer Förderung durch die Bürgerstiftung Braunschweig ist der Besuch der Sonderausstellung inklusive Museumsgespräch für die ersten 1.500 SchülerInnen (aller Schulformen) aus Braunschweig im Klassenverband kostenlos.

Um von dem Freikontingent für die ersten 1.500 SchülerInnen zu profitieren gilt das Datum der jeweiligen Reservierung, nicht des eigentlichen Besuchstermins.

### **Anmeldung:**

**Tel 0531 – 1225 2424 oder per E-Mail an  
buchung.blm@3landesmuseen.de**

## Angebot in Kooperation mit dem **PLANETARIUM WOLFSBURG**

Familien, welche die Sonderausstellung „Im Aufbruch. Reformation 1517-1617“ besuchen, erhalten für die Show „Die Entdeckung des Weltalls“ im Planetarium Wolfsburg einen Rabatt von 20 % auf die Familienkarte (Normalpreis 17 €), wenn Sie die gelöste Eintrittskarte an der Kasse vorzeigen. Das Programm läuft regelmäßig im Planetarium, die entsprechenden Termine finden Sie unter [www.planetarium-wolfsburg.de](http://www.planetarium-wolfsburg.de)

### **„Die Entdeckung des Weltalls“**

„Als Geist hat man so seine Möglichkeiten“, lacht Galileo Galilei und entführt Sie als eben dieser persönlich durch die Weiten des Weltalls. Der berühmte Mathematiker und Astronom, dessen Anteil an der Aufklärung über unser heutiges Weltbild beachtenswert ist, berichtet in anschaulicher Weise über seine Beobachtungen und Entdeckungen am Sternenhimmel. Nebenbei lässt er auch seine geschätzten Mitstreiter aus verschiedenen Epochen zu Wort kommen. Und so führen die Verfechter unterschiedlichster Weltbilder noch immer einen hitzigen Disput darüber, welches Weltmodell nun das wahrlich richtige ist.

Das Programm vermittelt grundlegendes Wissen über die Himmelserscheinungen und gewährt einen überwältigenden Ausblick in den Kosmos. Schauen Sie mit uns durch Galileis Teleskop und entdecken Sie Sternbilder, die Komplexität unseres Sonnensystems oder alte und neue Weltbilder.



## DATEN & FAKTEN

### Kontakt

#### Braunschweigisches Landesmuseum

Burgplatz 1, 38100 Braunschweig  
Tel. (0531) 1215-0 | info.blm@3landesmuseen.de  
www.3landesmuseen.de

#### Braunschweigisches Landesmuseum

##### Hinter Aegidien

Hinter Aegidien, 38100 Braunschweig  
Tel. (0531) 1238-465

#### Kirche St. Ulrici-Brüdern

Eingang Schützenstraße, 38100 Braunschweig  
Ev. Akademie, Alter Zeughof 2-3 (nur Vorträge)  
Tel. 0531-12054-0 | sekretariat.thz@lk-bs.de  
www.thzbs.de

### Öffnungszeiten

Alle Ausstellungsorte, sofern nicht anders angegeben

#### 7. Mai bis 19. November 2017

Di bis So 10 - 17 Uhr

Mo geschlossen

Jeden 1. Di im Monat 10 - 20 Uhr

#### Standort St. Ulrici-Brüdern

Di bis Sa 10 - 18 Uhr

So 12 - 18 Uhr

Mo geschlossen

Das Café Kreuzgang ist während der Öffnungszeiten am Standort St. Ulrici-Brüdern geöffnet.

### Eintritt

Der Eintritt berechtigt zum einmaligen Besuch aller drei Ausstellungsorte inkl. Kindermuseum, auch an verschiedenen Tagen.

Erwachsene / ermäßigt	9 € / 7 €
Kinder (6 - 17 Jahre)	4 €
Freier Eintritt für Kinder bis 5 Jahre	
Familienkarte 1 (1 Erwachsener + max. 3 Kinder):	11 €
Familienkarte 2 (2 Erwachsene + max. 3 Kinder):	18 €

### Audioguide

Zur Hauptausstellung sowie zum Ausstellungsteil St. Ulrici-Brüdern werden Audioguides angeboten. Diese sind an den Museumskassen erhältlich.

Audioguide Hauptausstellung (dt./engl.)	2 €
Audioguide für Kinder Hauptausstellung (dt.)	2 €
Audioguide St. Ulrici-Brüdern (dt./engl.)	2 €



## IMPRESSUM

### Veranstalter

Braunschweigisches Landesmuseum  
Evangelische Akademie Abt Jerusalem

### Redaktion

Torsten Poschmann

### Bildnachweis

S. 7: Dieter Schütz, pixelio.de

S. 8: kladu, pixelio.de

S. 10: birgittH, pixelio.de

S. 15: Marvin Siefke, pixelio.de

S. 19: Rainer Sturm, pixelio.de

S. 21: Alexandra H., pixelio.de

S. 22: Anja Pröhle, Braunschweigisches Landesmuseum

S. 23: weiß ich nicht, pixelio.de

S. 25, 27, 28: Carsten Przygoda, pixelio.de

### Gestaltung

DIE KIRSTINGS – Kreativwerkstatt



## AUSSTELLUNGSORTE

### Braunschweigisches Landesmuseum (1)

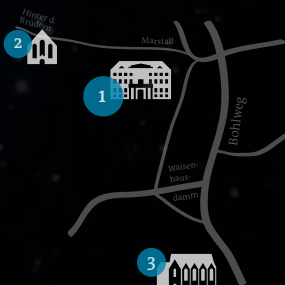
Burgplatz 1  
38100 Braunschweig

### St. Ulrichi-Brüdern (2)

Eingang Schützenstraße  
38100 Braunschweig

### Braunschweigisches Landesmuseum Hinter Aegidien (3)

Hinter Aegidien  
38100 Braunschweig



Weitere Informationen zur Ausstellung und zum  
Programm unter [www.3landesmuseen.de](http://www.3landesmuseen.de)